
11160/J XXV. GP

Eingelangt am 15.12.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Josef A. Riemer
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen
betreffend Tuberkulose-Alarm in Oberösterreich

Wie die Kronen Zeitung online am 8.12.2016 berichtete, herrscht in Oberösterreich Tuberkulose-Alarm. Ein Infizierter (84) ist bereits verstorben und 50 Ansteckungsfälle sind möglich. TBC ist eine bakterielle Infektionskrankheit, die am häufigsten die Lungen befällt. Eine ähnliche Untersuchung läuft auch in Linz, wo vor zwei Wochen eine HLW-Schülerin (18) an TBC erkrankt war. Hier werden 44 Angehörige, Freunde und Lehrer untersucht. Bisher wurde keine Ansteckung diagnostiziert.

Quelle: <http://www.krone.at/oesterreich/tuberkulose-alarm-in-ooe-50-moegliche-ansteckungen-infizierter-84-tot-story-543196>

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen folgende

Anfrage

1. Wie, wann und von wem haben Sie die TBC Meldung erhalten oder von diesem Fall in OÖ erfahren?
2. Welche Sofortmaßnahmen haben Sie getroffen?
3. Wurde der Meldepflicht gemäß den §§4 und 5 des Tuberkulosegesetzes, BGBl. Nr. 127/1968 idgF, von den behandelnden Ärzten bzw. der zuständigen Krankenanstalt an die jeweils zuständige Gesundheitsbehörde rechtzeitig nachgekommen?
4. Was war die Ursache für die Infizierung mit TBC des 84jährigen und woran ist er gestorben?
5. Was ergaben die Untersuchungen der rund 50 potentiell infizierten Personen, die in Kontakt mit dem türkischstämmigen Mann kamen?
6. Welche und wie viele Tests und Untersuchungen wurden konkret durchgeführt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

7. Können Sie die Kosten für Frage 7. angeben?
8. Werden Besuchern und zB. Aushilfspersonal diese Untersuchung „nur“ angeboten oder ist diese Untersuchung zur Feststellung einer möglichen Infizierung mit TBC, zwingend?
9. Wenn die Untersuchung zwingend ist, wie wird kontrolliert, ob jeder zur Untersuchung kommt?
10. Wie viele TBC-Erkrankungen gab es in den letzten 10 Jahren in Österreich?
Bitte um Aufstellung nach Jahren!
11. Wie viele davon endeten tödlich?
12. Lässt sich eine Häufung von TBC-Erkrankungen in Österreich feststellen?
13. Wenn ja, auf was führen Sie dies zurück?